

# Ersatz für die Motorrad(stern)wallfahrt, den Tag der Motorradfahrer in Walldürn, Pfingstsamstag, 30. Mai 2020: Franziskusweg

Wie an allen Wallfahrtsorten wurden auch in Walldürn coronabedingt alle Wallfahrten für 2020 abgesagt. So traf es auch die Motorradwallfahrt, den Tag der Motorradfahrer in Walldürn. Bei guten Wetterprognosen und angesichts der inzwischen gelockerten Ausgehbeschränkungen und



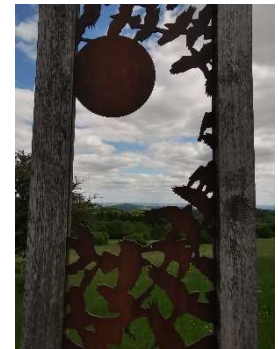
Beschränkungen der Gastronomie haben wir eine Ersatztour zum Franziskusweg in der Rhön geplant. Zum Start an der Kirche St. Marien in Dudenhofen sind insgesamt 8 Personen auf 2 Solomotorrädern und 3 Gespannen erschienen. Pater John-Peter ist zum Reisesegen per Fahrrad dazu gekommen. Geseget werden Teilnehmer und Fahrzeuge coronabedingt statt mit realem nur mit



virtuellem Weihwasser. Dann starten wir auf einer unserer Vierzehnheiligenrouten durch den Spessart in die Rhön. Leichte Wolken und Sonne wechseln sich ab, dazu weht ein kalter böiger Wind. Am Zielort an der Thüringer Hütte wimmelt es nur so von Fahrzeugen und Menschen, so dass wir Zweifel haben, überhaupt zum Mittagessen einkehren zu können. Doch trotz Coronaabständen klappt es besser als



erwartet. Nach dem Essen treten wir zur besinnlichen Wanderung auf dem 3,7 km langen Franziskusweg, beginnend an der Franziskuskapelle an. Die Themen orientieren sich am Sonnengesang des heiligen Franziskus. Dazu sind auch attraktive Künste in Holz und Metall dargestellt. Der Weg führt durch das Quellgebiet des Elsbaches und durch einen früheren Steinbruch hinab ins Tal und dann wieder hinauf zur Thüringer Hütte. Etliche Themen passen ganz gut in diese coronagebeutelte Zeit. Wir kehren zu Kaffee und Kuchen bzw. Windbeutel nochmals im Biergarten der



Thüringer Hütte ein. Danach starten wir zur Rückfahrt unter Einbindung der malerischen Hochrhönstraße.



Dankbar für gute und trockene Straßen, wenig Verkehr, eine besinnliche Wanderung und eine sichere Ankunft erreichen wir Rodgau.

Michael Jung

